Süngerer Sortimenter.

gewandter und ficherer Berhäufer mit guten Literaturkenntniffen jum 1. April gefucht. Bewerbungen mit Bilb, Bengnisabidriften und Gehaltsangabe erbeten.

C. 2. Rruger G. m. b. S., Dortmund.

Bum 1. April fuchen wir einen jungen gewandten Gehilfen, ber einige Jahre Gehilfenpraxis hinter fid hat und vor allen Dingen im Bertehr mit einer vornehmen Rundichaft bewandert ift. Berren, Die in wiffenicaftlichen Gortimenten gearbeitet haben, wollen bitte Bild und Beugniffe nebft Angabe ber Behaltsanfpriiche einfenden.

G. B. Leopold's Universitäts-Buchhandlung Holtod.

Bur Gaifonbuchhandl. in bet. Badeort f. d. Monate Mai-Oftober ein felbständiger älterer Gehilfe und ein junger Gehilfe ober

Gehilfin

gefucht, die mit d. Leihbiblio= thefem. aut vertraut ift. Angebote unter K. S. # 805 an die Gefcaftsft. d. B.= 2. erb.

Bejucht für mein Cortiment jum 1. April Lehrling ob. Bolontar mit guter Schulbildung. Lehrzeit 3 Jahre. Steigendes Taichengeld von 5-10 u. 15 M monatlich.

Rich. Danehl's Buchhandlung, Ofterburg i. Allem.

In Leipziger Berlagsbuchbandlung wird Ditern Lehrstellung frei, die mit jungem Mann aus guter Familie befest merden foll. Einj. Freiw. Beugnis erforderlich. Da der Berlag außerordent= lich vielfeitige Beziehgn. im Inu. Ausland hat, ift dem Lebrling neben der Ausbildung in allen buchh. Arbeiten auch gute Bereicherung der Sprachtenntniffe ermöglicht. Gelbitgeschriebene Bewerbungen m. Abschrift d. letten Schulzeugniffes u. # 780 an die Beidaftsftelle d. B.= B. erbet.

Bornchmes Cortiment einer deutschen Großstadt fucht einen

Lehrling. Eltern von gebildeten jungen Leuten, welche ihren Gohnen eine gediegene buchhandlerifche Ausbildung guteil werden laffen wollen, mögen fich unter 1 803 durch die Geichäftsftelle des B.B. mit der betreffenden Firma ins Ginvernehmen fegen.

mit guter Sanbidrift und einigen Sprachtenntniffen für Expedition und Berlagsarbeiten jum 1. April gefucht. Schriftl. Bewerbungen mit Angabe ber Behaltsanfprliche zu richten an

Berlin NW., Rarlftr. 11 R. Friedlänber & Gohn.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsiteilen.

In biefer Abteilung beträgt ber An zeigepreis auch für Richtmitgliederb. Borienvereine nur 10&für bie Beile.

Bum 1. Mai 1914 fuche ich für meinen jungen Mann, ber bis bahin feine Lehrzeit bei mir beendet u. ben ich beftens empfehlen fann, Behilfenpoften. Befitt auch Renntniffe in der Papier- und Gereib= warenbranche.

Rulmbach i. Bagern. Wilhelm Mener Buchblg.

Auf Wunsch mit einigen Tausend

sucht ein humanistisch gebildeter, ausserst vielseitiger, berufsbeseelter Verlagsgehilfe, der auch publizistisch an ersten Blättern tätig ist und so wiederholt für die Sache des literarischen Buches eintreten konnte, Lebensstellung in einem - möglichst Berliner-Es kommt auf einen Posten an, der innerlich befriedigen soll, sei es Redaktion, Herstellung, oder Vertrieb und Propaganda Anfangsgehalt: 225 Mark.

Auch ein angesehenes, sicheres Sortiment findet hier eine ideenreiche, tatkraftige and literarisch interessierte Kraft zur erfolgsicheren Angliederung eines Verlages.

> Postlagerkarte Nr. 98 Berlin W. 15.

für 1. März oder 1. Hpril lucht Gehilfe, 26 Jahre alt, Stellung im Verlag als Kontenführer, Expedient od. ähnliche Tätigkeit. Suchender ift im Belitze des Einj .freiw .- Zeugnisses, an selb-Itändiges, flottes Arbeiten gewöhnt und hat zuletzt mehrere Jahre in angelehener Buchhandlung die Erledigung des gesamten Zeitschriftenwelens, sowie die Expedition und Korrespondenz mit der auswärtigen Kundschaft beforgt. Es wird weniger auf hohen Gehalt als auf eine dauernde Stellung reflektiert. Gute Zeugnisse u. Refer. vorhanden. frdl. Hngebote erbeten unt. bereit. T. K. 99 an

Leipzig. f. Volckmar.

Stuttgart.

Bervorragend befähigter, erftflaffiger Buchband= ler, feriofe Perfonlichfeit, fucht Qualitätspoffen in bedeutenberem

Verlag.

Angebote unter Mr. 824 durch die Geschäftsftelle des Borfenvereins.

3wecks Ubergang in den Verlag

fuche ich für einen bei mir 11/2 Jahre tätigen herrn bon guter Allgemeinbildung und ichneller Auffassungsgabe, den ich als gewissenhaften, ernsten Arbeiter empfehlen fann, eine instruttive Stellung in größerer Firma.

Bu jeder weiteren Austunft bin ich gern bereit.

P. Schober, akadem. Buchholg. Untiquariat

Berlin N. 4, Seifische-Str. 8

Erfahrener Gehilfe

mit vorzüglichen Beugniffen über feine Tätigfeit an leitender Stelle

Sortiment.

Barfortiment, Berlag und Rommiffions=

geschäft

(Berftellung, Bertrieb, Propaganda, Raffe, Lagerverwaltung, Rorreipondeng, Abrechnungs-Arbeiten 2c.) fucht jum 1. April d. 3.

Stellung in Leipzig.

Bef. Angebote gu befordern und etwa gewünschte Austunft zu er. teilen hat fich berr 2. Fernau in Leipzig freundlichft bereit erflärt.

Gur jungen Behilfen, der am 1./XII. 1913 feine 4jahrige Lehr= geit beendet hat und den ich beftens empfehlen fann, fuche ich gur meiteren Ausbildung Stellung für fofort oder fpater.

Stelle als auf großen Gehalt bei mir beendet hat, fuche ich jum gefeben.

Wien XVIII, Bahringerftr. 122. Friedr. Stock's Rachig. Rarl Stropet.

30 jahriger Behilfe fucht fofort inftruftive bauernbe Stellung. Gute Beugniffe vorhanden.

Beff. Angebote unter O. # 816 an die Beidäftsftelle b. B.=B.

Berlagsgehilfe,

vertrauenswürdig, 35 Jahre alt, mit 20 jahriger Tatigfeit, jucht

geeignete Stellung.

Eintritt nach Bereinbarung. Geboten mird:

Grundliche Bertrautheit mit der Buchführung (Ginrichtung und Abichluß).

Gewandtheit im Brief. wechfel, im Bertrieb und in den Serftellungs. arbeiten.

Umfichtige rührige Arbeits. fraft.

Beichäftsherren, bie fich im inneren Betriebe mirt. fam entlaften wollen, merden gebeten, ihr Angebot unter # 817 bei ber Beichaftsftelle b. B.=B. au hinterlegen.

3um 1. April fuchen mir für einen jungen Mann, der bei uns bis dabin feine dreifahrige Lehrzeit beendet hat, inftruttive Stellung in einem größeren Gortiment als Gehilfe. Bur naberen empfehlenden Austunft gern bereit. Gerftenberg'iche Buchs, Runft- und

Dufitalienhandlung, Dildesheim.

Stuttgart.

Intelligenter Buchhändler, selbständ., arbeitsfreudige, universell ge-bildete Persönlichkeit, gewandter Kaufmann (bilanzsicher) und Organisator, sucht Stellung in bedeutenderem Stuttgarter Verlag. Suchender verfügt über sicheren typographischen schmack, steht mit dem Stuttgarter Kunst- und literarischen Leben in enger fühlung u. eignet sich besonders für Herstellung und Autorenverkehr. Antritt 1. April. Gefl. Zuschriften erbeten unter # 825 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Gur meinen Cohn, Oberfefun= Es wird mehr auf lehrreiche | daner, der feine Bjahrige Lehrzeit 1. April oder fpater eine Stellung Bu jeder naberen Mustunft gern in einem lebhaften Gortiment einer größeren Stabt.

> Charlottenburg. Carl Illrich i/Ra. Carl Illrich & Co.